

Josephine Schwebler, ADS, CPACC

Welches Wissen braucht ein Accessible Document Specialist?

Wer bin ich.

Josephine Schwebler

Accessibility Consultant

E-Mail Josephine.Schwebler@t-systems.com

www.123-barrierefrei.de

- IAAP Accessible Document Specialist (ADS)
- IAAP Certified Professional in Accessibility Core Competencies (CPACC)



Ein Software-Prüflabor der Multimediabranche akkreditiert durch die DAkkS nach DIN EN ISO/IEC 17025

Kompetenzzentrum für digitale Barrierefreiheit & Software-Ergonomie.

Qualitätssicherung



Überprüfung der Qualität von Barrierefreiheit und User Experience

Großes Testteam



Über 30 Expert*innen in einem kompetenten Testteam seit 2009

Beratung & Begleitung



Begleitung in agilen und klassischen Software-Projekten in allen Projektphasen

Zertifiziert Repräsentiert

Fraunhofer, CPUX, ISTQB und IAAP zertifiziert, repräsentierend IAAP D·A·CH

Web, App, PDF, Desktop



Spezialisierungen in vielen Software-Technologien. Automatisiertes BITV-Monitoring

Schulungspartner



Modulbasierte Weiterbildungen zur digitalen Barrierefreiheit



konform

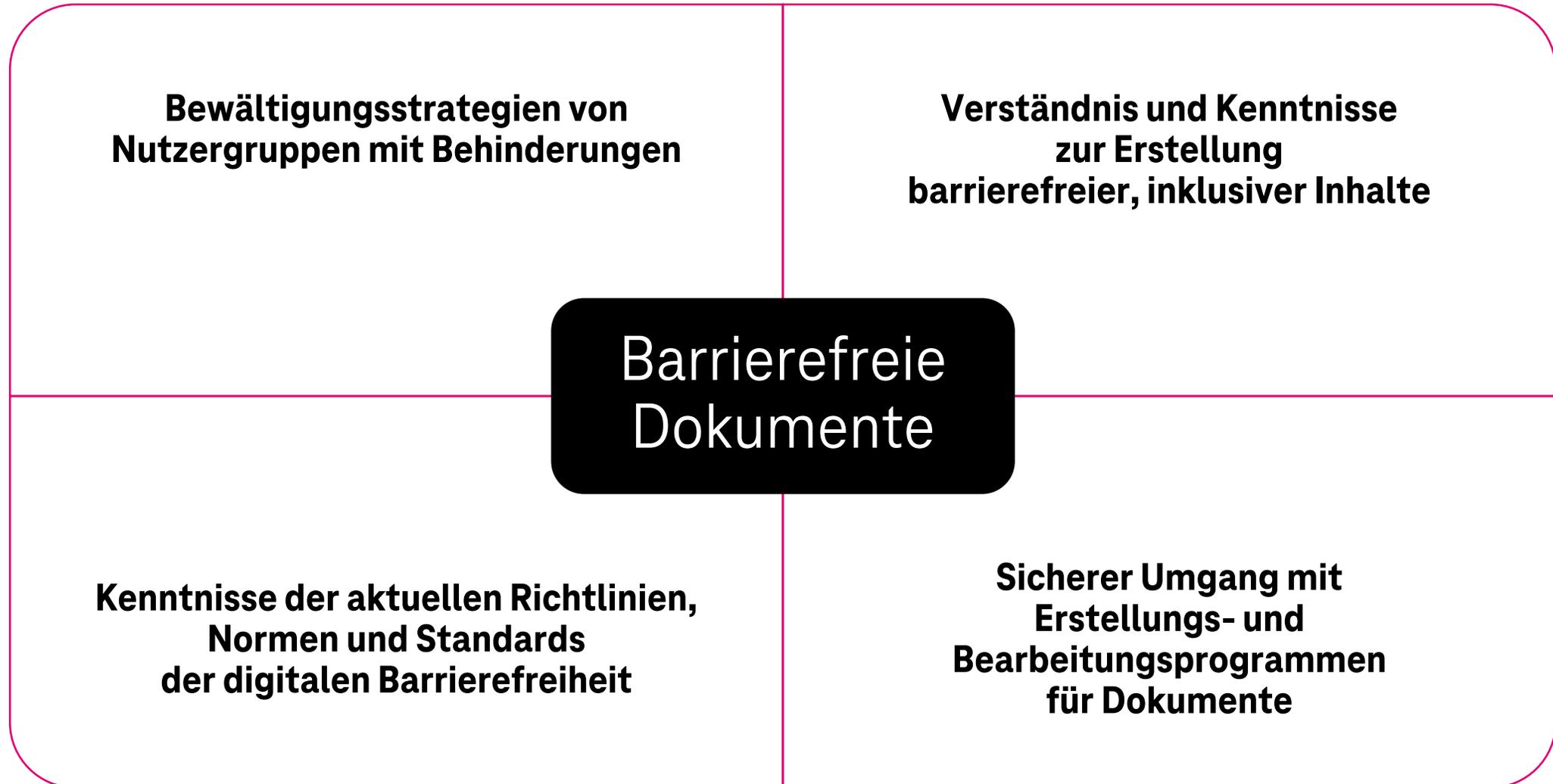
- **Ein Prüfprozess** für Desktop-, Web- und mobile Anwendungen sowie digitale Dokumente gemäß
 - BITV 2.0
 - EN 301 549
 - DIN EN ISO 9241 (Usability)
- **Testdokumentation**
- **Maßnahmenplan**

1.

**Was muss ein Experte
für barrierefreie
Dokumente wissen?**



Barrierefreie Dokumente - Kenntnisbereiche.



Nutzgruppen mit Behinderungen.

- **Unterschiedliche Arten von Beeinträchtigungen und Bewältigungsstrategien** kennen und verstehen
- **Mögliche Probleme** von Nutzergruppen mit Beeinträchtigungen im Zusammenhang mit Dokumenten kennen und verstehen, z. B.
 - Nicht-Text-Inhalte
 - Farbige Inhalte
 - Komplexe Tabellen
 - Infografiken
 - Fremdwörter
 - Texte in Großbuchstaben
- Gängige **assistive Technologien und Hilfsmittel** und deren Ausgabe von Dokumenten kennen

Erstellung barrierefreier, inklusiver Inhalte.

- **Sprache und Verständlichkeit**
 - Inhalte in möglichst einfacher Sprache erstellen können
 - Sprache der Nutzungsgruppen erkennen und verwenden können (Leseniveau)
- **Design:** Universal Design für Dokumente anwenden können (z. B. Mehr-Sinne-Prinzip)
- **Informationsarchitektur**
 - Informationen sinnvoll inhaltlich strukturieren können
 - Alternative Darstellungsformen von Informationen kennen und verstehen (Listen, Tabellen, Grafiken etc.)

Barrierefrei gestalten: Beispiele.

Home Office UK:

Poster zum barrierefreien Gestalten für verschiedene Beeinträchtigungen

- Autismus
- Schwerhörigkeit und Gehörlosigkeit
- Leseschwäche
- Motorische Einschränkungen
- Sehschwäche
- Screenreader

accessibility.blog.gov.uk/2016/09/02/dos-and-donts-on-designing-for-accessibility/

Lizenziert unter der Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz. Lizenzbedingungen unter <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/deed.de>

Gestalten für Benutzer mit Leseschwäche



Richtig	Falsch
Bilder und Diagramme zur Leseunterstützung einsetzen 	Lange, komplexe Textblöcke verwenden 
Text linksbündig setzen und ein konsistentes Layout einhalten 	Texte unterstreichen, kursiv setzen oder in Großbuchstaben schreiben NICHT GUT! 
Informationen in anderen Formaten bereitstellen (z.B. Audio oder Video) 	Benutzer zwingen, sich Informationen zu merken 
Inhalte kurz, einfach halten, klare Aufforderungen 	Korrekte Rechtschreibung erfordern ohne Autokorrektur Dyslexie X dsyle! 
Es ermöglichen, den Kontrast von Hintergrund und Text zu erhöhen 	Zu viele Inhalte an einer Stelle platzieren 

Home Office Home Office Digital  Lizenziert unter der Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz. Lizenzbedingungen unter <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/deed.de> Deutsche Übersetzung: Andrea Hammer (2016/09/02/01/01/01)

Gestalten für Benutzer mit Sehschwäche



Richtig	Falsch
Hohe Farbkontraste und eine gut lesbare Schriftgröße einsetzen Aa 	Geringe Farbkontraste und kleine Schriften verwenden Aa 
Alle Informationen auf Webseiten veröffentlichen 	Informationen in Downloads verstecken 
Eine Kombination aus Farben, Formen und Text verwenden Start > 	Bedeutung nur mit Farben vermitteln 
Einem linearen, logischen Aufbau folgen 200% Vergrößerung 	Den Inhalt über die ganze Seite verteilen 200% Vergrößerung 
Schaltflächen und Benachrichtigungen in ihren Kontext einbetten 	Aktionen und zugehörige Informationen trennen 

Home Office Home Office Digital  Lizenziert unter der Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz. Lizenzbedingungen unter <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/deed.de> Deutsche Übersetzung: Andrea Hammer (2016/09/02/01/01/01)

Richtlinien, Standards, Normen.

- Kenntnisse und Grundverständnis der **Web Content Accessibility Guidelines (WCAG 2.1)**
- **Vier Grundprinzipien** digitaler Barrierefreiheit
 1. **Wahrnehmbar**
 2. **Bedienbar**
 3. **Verständlich**
 4. **Robust**
- Verständnis der WCAG-Erfolgskriterien und Kenntnis der relevanten WCAG PDF-Techniken
- Kenntnis und Verständnis der **Abschnitts 10 Nicht-Web-Dokumente der EN 301 549** (harmonisierte EU-Richtlinie für barrierefreie IKT)
- **PDF/UA-Standard DIN ISO 14289-1** (technischer Standard für barrierefreie Dokumente)

Erstellung von Dokumenten.

- **Praktische Kenntnisse** im Umgang mit **Erstellungsprogrammen** wie Textverarbeitungs-, Tabellenkalkulations-, Präsentations- oder Desktop-Publishing-Programme, z. B.:
 - Microsoft Office (Word, Excel, PowerPoint)
 - Adobe InDesign
 - Google Docs, Sheets, Slides
- **Limitationen** und Möglichkeiten unterschiedlicher Erstellungsprogrammen kennen
 - Welches Programm ist für welche Inhalte optimal
 - Einstellungen, Optionen und Formatierungen für möglichst barrierefreie Inhalte

Nachbearbeitung von Dokumenten.

- Wissen welche Anforderungen in Quelldokumenten und welche in Zieldokumenten umgesetzt werden sollten
- **PDF-Dokumente:** Kenntnisse zur Auswirkungen der unterschiedlichen PDF-Engines auf das Ergebnis
- **Praktische Kenntnisse** im Umgang mit Programmen zur **Nachbearbeitung** von PDF-Dokumenten (Adobe Acrobat)
- **Praktische Kenntnisse zum manuellen und automatisierten Testen** von Dokumenten
 - Werkzeuge und deren Funktionen zum Testen von Dokumenten kennen
 - Limitationen automatisierter Tests kennen

Screenshot: [PDF Accessibility Checker 2021](#)

Prüfpunkt	Erfüllt	Warnung	Fehler
✓ PDF Syntax	1414	0	0
✓ Schriften	12	0	0
✓ Inhalt	16160	0	0
⊘ Eingebettete Dateien	0	0	0
✓ Natürliche Sprache	7877	0	0
✓ Strukturelemente	79	0	0
✓ Strukturbaum	522	0	0
✓ Rollenzuordnungen	664	0	0
✓ Alternative Beschreibungen	1298	0	0
✓ Metadaten	3	0	0
✓ Dokumenteinstellungen	9	0	0



2.

IAAP ADS-Zertifizierung

Was ist die IAAP?



- **Globale Accessibility Community**
- 2016 gegründet als Abteilung der [Global Initiative for Inclusive ICTs \(G3ict\)](#)
- Mission: **Die IAAP will die Profession Barrierefreiheit durch Zertifizierung, Bildung und Vernetzung weltweit definieren, fördern, verbessern und diversifizieren. Dies geschieht mit dem Ziel die Erstellung barrierefreier Produkte, Inhalte, Dienste und Umgebungen zu ermöglichen.**
- Gründung und Hauptsitz in den USA
- Aktuell 6 Niederlassungen (Chapter): D-A-CH, India, Nordic, United Kingdom, LATAM, UAE und ein Landesvertreter aus Israel
- T-Systems MMS ist Gründungsmitglied und Repräsentant der IAAP D-A-CH Niederlassung für die Interessenvertretung der Barrierefreiheitsspezialisten aus Deutschland, Österreich und der Schweiz

Welche IAAP-Zertifizierungen gibt es?

- **Accessible Document Specialist (ADS)**
Spezialist für Barrierefreie Dokumente

- **Certified Professional in Accessibility Core Competencies (CPACC)**
Zertifizierte Fachkraft für Kernkompetenzen der Barrierefreiheit

- **Web Accessibility Specialist (WAS)**
Spezialist für Web-Barrierefreiheit

- **Certified Professional in Web Accessibility (CPWA) Designation**
Zertifizierte Fachkraft für Web-Barrierefreiheit.
Personen, die die CPACC- und die WAS-Zertifizierung halten, erhalten automatisch diese Zertifizierung.



Accessible Document Specialist
International Association of Accessibility Professionals

Überblick ADS-Zertifizierung.

Zielgruppe

Personen mit mindestens 1 bis 2 Jahren Erfahrung in der Erstellung barrierefreier Dokumente, der Nachbearbeitung, der Schulung, der Richtlinie und der Befürwortung von Lösungen für barrierefreie Dokumente

Schwerpunkte

- Praktische Erfahrung und Fähigkeiten im Verfassen oder Korrigieren barrierefreier Dokumente in verschiedenen Formaten
- Verständnis über kontextuelle Auswirkungen für Endbenutzer von Hilfstechnologien

Prüfung

- 2 Stunden
- 75 Multiple Choice-Fragen

Der IAAP Accessible Document Specialist (ADS) richtet sich an Experten für Barrierefreiheit, die in der Lage sind, barrierefreie elektronische Dokumente zu erstellen.



ADS-Syllabus 1/2.

I

Erstellen elektronischer Dokumente (25 %)

- a. Schreiben zugänglicher inklusive Inhalte
- b. Entwerfen, erstellen und zusammenstellen der endgültigen Dokumente, die den Bedürfnissen von Menschen mit unterschiedlichen Arten von Behinderungen entsprechen

II

Nachbearbeitung elektronischer Dokumente (25 %)

- a. Implementieren von Alternativtext oder Textäquivalente in einem Korrekturkontext
- b. Überprüfen und korrigieren der Struktur
- c. Korrigieren im endgültigen Format
- d. Korrigieren im Quellformat
- e. Verwenden von OCR (Optical Character Recognition/Test Character Recognition).

III

Prüfung der Zugänglichkeit von Dokumenten (25 %)

- a. Identifizieren und durchführen automatisierter Testprozesse, um die Konformität mit dem Standard zu bewerten
- b. Identifizieren und durchführen manueller Testprozesse, um die Konformität mit dem Standard zu bewerten
- c. Identifizieren von Grenzen des automatisierten Testens
- d. Durchführen von Tests mit Hilfstechnologien

ADS-Syllabus 2/2.

IV

Planung und Schulung zur Barrierefreiheit von Dokumenten (15 %)

- a. Erstellen zugehörige Handbücher und anderer Unterrichtsmaterialien nach Bedarf
- b. Unterstützung bei der Entwicklung von Online- und/oder Präsenzs Schulungen zu Themen der digitalen Barrierefreiheit für Mitarbeiter, die Inhalte erstellen
- c. Schulungsmöglichkeiten und -ressourcen identifizieren und bereitstellen
- d. Entwickeln eines Workflows, um Prozesse zu rationalisieren, einschließlich Webanfragen, Dokumentübermittlungen, Korrekturen und Genehmigungen
- e. Dokumentieren des Produktionsplans für das weitere Vorgehen
- f. Identifizieren automatisierter Prozesse, die zu unzugänglichen Dokumenten führen
- g. Anbieten von Unterstützung in Bezug auf Barrierefreiheit

V

Policy-Förderung, Interessenvertretung und Beratung (10 %)

- a. Beraten von Mitarbeitern zu Unternehmensrichtlinien und Best Practices für die Erstellung barrierefreier elektronischer Dokumente
- b. Konsultieren anderer zu aktuellen relevanten Richtlinien, Vorschriften, Standards und praktischen Aspekten der Zugänglichkeit in Bezug auf Dokumente, Audio- und Videodateien und andere webbasierte Beiträge

Rollen für ADS-Zertifizierte Personen.

**Experten für
Barrierefreiheit**
(z. B. Hochschule,
Marketing,
Kommunikation,
Grafikdesign)

**Teams von
Dokument-
Nachbearbeitern**

**Anbieter von
barrierefreien
Mediendiensten**

**Verantwortliche
für barrierefreie
digitale Medien**
(Hochschulen,
Verwaltung)

**User Experience
Designer und
Tester**

**Experten für
technische
Qualitäts-
sicherung (QS),
QS-Teams und
QS-Evaluatoren**

**Teams und
Verantwortliche
für Barrierefreiheit
und Compliance**

**Web-Content-
Verantwortliche
und Web-
Administratoren**

**Projekt-,
Programm- und
leitende IKT-
Manager**



Organisatorisches zur IAAP-Zertifizierung.

Prüfungs- zeiträume.

6 festgelegte
Zeiträume für
Anmeldung und
Prüfung pro Jahr

Gültigkeit der Zertifikate.

3 Jahre gültig
Aufrechterhaltung
durch Sammeln von
Fortbildungspunkten

Rabatte.

100 US-Dollar Rabatt
für IAAP-Mitglieder
Gruppenrabatte
ab 5 Personen

Prüfungs- möglichkeiten.

Virtuelle Prüfungen
Privat organisierte
Einzel- und
Gruppenprüfungen

Barrierefreie Prüfungen.

Hilfsmittel und
Anpassungen möglich
Persönliche, privat
beaufsichtigte Prüfung.

Schulung.

Englisch sprachige
[Online-Schulung von
IAAP Global](#)
Kostenlos für IAAP-
Mitglieder





Fragen?